

Inhaltsverzeichnis

Danksagung.....	V
Inhaltsverzeichnis.....	VII
Abkürzungsverzeichnis	XI
I. Einleitung.....	1
II. Begriffsabgrenzungen.....	3
A. Die erste Ebene: Hoheitsverwaltung und Privatwirtschaftsverwaltung.....	3
1. Vorfragen.....	4
a) Was unterscheiden?	4
b) Warum unterscheiden?	5
2. Abgrenzungsmethodik.....	7
a) Die klassischen Abgrenzungsmethoden und ihre Schwächen ..	8
b) Der kleinste gemeinsame Nenner: Relevanz der Handlungsform	10
c) Erweiterung der Methode: Die Nähe zum Kernbereich	13
d) Verfeinerungsversuche.....	20
e) Zweifelsregel.....	22
3. Plädoyer für einen einheitlichen Hoheitsbegriff	25
4. Ein kurzer Blick über die Grenze.....	28
a) Wie machen es die Deutschen?	28
b) Wie machen es die Schweizer?.....	31
B. Die zweite Ebene: Typengebundene und typenfreie Hoheitsverwaltung	32
1. Vorfragen.....	33
a) Was unterscheiden?	33
b) Warum unterscheiden?	34
2. Maßgebliches Unterscheidungsmerkmal: Die „Normativität“	35
a) Untauglichkeit der übrigen Kriterien.....	35

b) Typenfreie Rechtsakte?	36
c) Grenzen der Normativität.....	37
d) Abgrenzung vom Zwang?.....	42
3. Grenzfälle.....	47
a) Bescheid.....	47
b) Weisung.....	49
c) Verordnung.....	50
d) Befehl und Zwang.....	53
e) Rechtsakt sui generis	57
C. Die „schlichte Hoheitsverwaltung“.....	61
1. Schlichte Hoheitsverwaltung als Restbegriff.....	61
2. „Schlichte“ oder „typenfreie“ Hoheitsverwaltung?.....	63
3. Exkurs: Die Beleihung mit schlichter Hoheitsverwaltung.....	64
 III. Primärer Rechtsschutz –	
Typenfreie Beschwerden und Verwandte.....	67
A. Wo es Rechtsschutz gibt.....	67
1. Beschwerden an die Verwaltungsgerichte	68
a) Die Prototypen im Polizei- und Militärrecht.....	68
b) Das Fremdenrecht als wahrer Pionier?	73
c) Zollrecht	79
d) Landesrecht.....	79
2. Beschwerden an andere Gerichte.....	81
a) Strafprozess.....	82
b) Strafvollzug.....	88
c) Unterbringungsrecht.....	90
d) Heimrecht?	95
e) Wahlgerichtsbarkeit	99
f) Kausalgerichtsbarkeit	100
3. Beschwerden mit „Bescheidumweg“.....	101
a) Wirtschaftsaufsichtsrecht.....	101
b) Informationsrecht	104
c) Datenschutzrecht.....	107
d) Militärrecht.....	108
e) Notariatsrecht.....	108
f) (Hoch-)Schulrecht.....	109
g) Strafvollzug.....	112
h) Rückstandsabweise.....	112
i) Verwaltungsrechtliche Verträge	116
j) Wahlrecht.....	116
4. Ausreißer	120

a) Bodenreformrecht.....	120
b) Umwelthaftungsrecht.....	123
c) Universitätsrecht.....	124
B. Ist diese Beschwerdevielfalt zulässig?.....	126
1. Verbotener „Instanzenzug“?	126
a) Was ist ein Instanzenzug?	127
b) Woraus ergibt sich das Verbot?	130
c) Remonstrative typenfreie Rechtsmittel	132
d) Devolutive typenfreie Rechtsmittel.....	136
2. Exklusivität der Gerichte?	145
a) Exklusivität der Maßnahmenbeschwerde?	146
b) Exklusivität der typenfreien Beschwerde?.....	149
c) Ausnahme für „generelle“ typenfreie Handlungen?	151
d) Exklusivität der Verwaltungsgerichte?	153
3. Ergebnis	154
C. Wo Rechtsschutz fehlt.....	155
1. Eingriffe mit Gesetz	155
a) Bekanntes	155
b) Veröffentlichungen, Warnungen, Informationen	157
c) Listen, Register, Verzeichnisse.....	158
d) Prüfungsbeurteilungen	160
e) Urkunden.....	161
f) Unterlassung allgemein, Schwächen des Feststellungsbescheids.....	166
2. Eingriffe ohne Gesetz.....	167
3. Rechtfertigung.....	169
4. Lösungen.....	173
a) Rückblick: Gescheiterte Versuche	173
b) Erweiterung des Primärrechtsschutzes.....	181
c) Erweiterung des Sekundärrechtsschutzes.....	186
IV. Schluss	191
Literaturverzeichnis.....	193